



Rundschreiben 1 / 2024

Stand: 25. Januar 2024



■ Termine (ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten)

Datum	Tag	Uhrzeit	Aktion	Ort
28.04.	So	11:00	Brunnenfest	Sieboldbrunnen
28.06.	Fr	18:00	Ehrenabend	Siedlergarten
5.-7.7.	Fr.-So.		Zeltlager Familienkreis	Nassach
26.07.	Fr	18:00	Ehrenabend	Siedlergarten
28.07. bis 04.08.			Zeltlager der Siedlerjugend	Kitzingen
15.09.	So	10:00	Brunnengottesdienst	Sieboldbrunnen

Einkaufsfahrt zu Edeka Trabold: Jeden Mittwoch Treffpunkt und Abfahrt um 14:00 in der Cronthalstraße

Versicherungsberatung: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Büro des Bezirksverbands, Hertzstr.1, Tel. 0931 51042

Stammtisch: Jeden 2. Donnerstag im Monat ab 18:00 Uhr im Restaurant „Akropolis“, alle Mitglieder sind herzlich willkommen!

Liebe Siedlerfreunde,

zwei Höhepunkte werden das Vereinjahr 2024 prägen: unser **Brunnenfest** am 28. April und die Einweihung der **Boulebahn** am Marktplatz beim Rösner. Das Gartenamt hat uns versprochen, dass es bald in Angriff genommen wird. Wir sind also guter Dinge und freuen uns auf ein grosses Fest. Den Termin werden wir natürlich vorher groß plakatieren.

Darüberhinaus hat der Vorstand in seiner Sitzung am 9. Januar die Termine für die Ehrenabende festgelegt: wir hoffen, unsere Jubilare am 28. Juni oder am 26. Juli in unserem Siedlergarten zu einem gemütlichen Beisammensein begrüßen zu dürfen. Die Einladungen werden im Laufe des Februar versendet werden.

Wichtig ist uns auch die Mitveranstaltung des Brunnengottesdienstes am ersten Sonntag nach den Sommerferien, das ist immer eine schöne Gelegenheit interkonfessionell zu feiern und zu reden.

Hallo zusammen,

Bildstock, Sieboldbrunnen, Marktplatz, Fröbeldenkmal, Siedlergarten, Bücherkiste und mehr haben wir schon für Sie renoviert oder geschaffen. Nun kommt ein weiteres Highlight dazu. Lange haben Sie sich einen Bouleplatz gewünscht. Viele haben schon Kugeln gekauft oder geschenkt bekommen. Nun wird es konkret. Wenn das Wetter es zulässt, soll nach langer Zeit der Bau der Boulebahn am Marktplatz Keesburg beginnen. Es wird kein Betonklotz, sondern ein filigraner Begrenzungstreifen des Spielfeldes aus Metall mit Kiesbett. Das Material liegt bereits im Gartenamt.

Mitspielen dürfen dort alle, nicht nur Mitglieder. Von Kindern bis Senioren sind alle dabei. Es ist ein Spiel für jedes Alter.

Generationenübergreifend können alle miteinander und gegeneinander spielen. Allein, 1:1 oder 2:2 oder 3:3. Wer halt gerade am Platz ist und Kugeln dabei hat.

Irgendwann setzen wir einen ersten gemeinsamen Termin. Ob sich dann Gruppen finden, es feste Spieltermine gibt oder ... , wir werden sehen.

Die Bahn wird unter den Kirschbäumen sicher schön gelegen sein. Dies bedeutet aber auch, ab und zu Laub abzurechen. Es sollte nicht auf dem Platz verfaulen, sonst ist der feine Kies irgendwann ein Acker.

Aber jetzt lassen wir erstmal das Gartenamt bauen, weihen den Platz gebührend ein, warten eure Resonanz ab und sehen dann weiter. Für die Sitzgruppe haben wir bereits 2.000 EUR Spenden von zwei Geburtstagskindern bekommen.

Wir freuen uns auf eure Antworten, WhatsApp auf 0170 4449066 oder keesburg-boule@gmx.de Mehr Infos zum Spiel:

<https://outdoorly.de/boule-kugeln/>

Wie geht`s?

Das Boule-Spiel steht für die Kugelsportart Boule Lyonnaise. Die Bezeichnung Boule oder auch Boccia ist in Deutschland ein Überbegriff für verschiedene Kugelsportarten.

Ein Spiel Boule braucht mindestens zwei Personen und je Person 3 Kugeln. Möchte man mit mehr als zwei Personen spielen, braucht man auch entsprechend mehr Kugeln. Meist spielt man mit jeweils 3 Kugeln pro Person. Ein kaufübliches Set umfasst 6 Kugeln und eine Zielkugel.

Ziel:

Es gilt mit den Würfeln möglichst nah an eine kleinere Kugel, die Zielkugel (auch Cochonnet genannt) zu gelangen oder aber die Kugeln der anderen Spieler von dieser weg zu stoßen.

Vor dem Spielfeld ist der Wurfkreis (ca. 50cm Durchmesser) markiert. Nur aus ihm heraus werden die Kugeln geworfen oder gerollt.

Es geht los:

1. Eine Mannschaft besteht aus mind. einer, max. drei Personen.
2. Es wird ausgelost, welche Mannschaft beginnt.
3. Ein Spieler dieser Mannschaft wirft die Zielkugel (auch Cochonnet genannt) 5 - 10m in das Feld.
4. Der erste Spieler der beginnenden Mannschaft wirft seine erste Kugel. Ziel ist es dabei, sie möglichst nah an der Zielkugel zu platzieren. Beim Wurf müssen sich beide Füße des Spielers innerhalb

des Wurfbereichs befinden, und zwar so lange, bis seine Kugel den Boden berührt hat.

5. Dann ist ein Spieler der gegnerischen Mannschaft dran. Dieser wirft nun seine Kugel wieder vom Wurfbereich aus und versucht, sie ebenfalls möglichst nah bei der Zielkugel anzulegen. Er kann auch versuchen, eine Kugel der gegnerischen Mannschaft wegzuschießen. Das heißt, die andere Kugel mit der eigenen treffen und dadurch deren eventuell besseren Platz freizumachen.

6. Welche Kugel liegt jetzt am weitesten von der Zielkugel weg? Diese Mannschaft ist nun am Zug d. h. es wird nicht abwechselnd geworfen, sondern am Zug ist immer die Mannschaft, deren Kugel am weitesten von der Zielkugel entfernt liegt. Reicht das Augenmaß nicht, wird nachgemessen.

7. Hat eine Mannschaft keine Kugel mehr, dürfen die Spieler der gegnerischen Mannschaft ihre restlichen Kugeln werfen.

8. Haben beide Mannschaften alle Kugeln geworfen, wird gewertet also ausgezählt und gemessen.

Wertung:

Es werden alle Kugeln der Mannschaft gezählt, die näher an der Zielkugel liegen als die der gegnerischen Mannschaft. Liegen beispielsweise zwei Kugeln einer Mannschaft nahe der Zielkugel, und die nächstgelegene gehört der gegnerischen Mannschaft, erhält die erste Mannschaft zwei Punkte.

Das war der erste Durchgang. Nun beginnt das Spiel wieder von vorne, wobei nun die Siegermannschaft des letzten Durchgangs beginnt und die Zielkugel wirft.

Wer gewinnt?

Es werden so viele Durchgänge gespielt, bis eine Mannschaft mindestens 13 Punkte erreicht und damit das Spiel gewonnen hat. 13 Punkte sind Turnierregel. Natürlich kann man sich absprechen und ein Spiel auf eine andere Zielpunktzahl festlegen. Sie sehen, so kompliziert sind die Regeln nicht. Damit Spieler und Zuschauer den Stand besser verfolgen können, gibt es eine Punktetafel. Wir haben sie schon und werden sie zusammen mit den Regeln an geeigneter Stelle aufhängen.

Keesburg-Boule kommt, sind Sie auch dabei?

Text: Herbert Stapff

Eine Information aus unserem Bezirksverband – Verband Wohneigentum:
Die **Bezirksgeschäftsstelle** ist umgezogen! Sie finden sie jetzt nicht mehr am Berliner Platz, sondern in der Hertzstr.1 in Lengfeld. Tel: (0931) 51042
Sollten Sie Interesse an einer **Versicherungsberatung** durch unseren Partner Hr. Rosenbaum oder Fragen zu einem **Schadensfall** haben, sind Sie dort an der richtigen Stelle.

Übrigens finden Sie mittlerweile alle unsere Angebote auch im Netz unter:

www.verband-wohneigentum.de/sieboldshoehe

Zu den vielen kleinen Veranstaltungen auf der Keesburg, auf die wir hier auch gerne hinweisen, gehört die Qigong-Gruppe („*neue Energie aufnehmen und "Kraft ohne Anstrengung" entwickeln*“):

Qigong zum Mitmachen für Jung und Alt

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Fr. S. Bartenstein, tel. 881421

Zu den Pflichten eines Vereinsvorsitzenden gehört auch die Vertretung nach aussen, z.B. beim Neujahrsempfang der Stadt Würzburg und bei den Parteien. Beim Empfang der CSU am 7. Januar im CCW entstand das Bild mit Theo Waigel, dem ehemaligen Bundesfinanzminister. Ganz Elder Statesman hielt er eine persönliche Ansprache (fast) ganz Abseits der Parteipolitik und es war ein Genuss ihm zuzuhören. Seine Botschaft lautete: **die Zeiten waren immer irgendwie schwierig, kein Grund jetzt in Panik zu verfallen! Also: den Kopf nicht in den Sand stecken und die Probleme anpacken!** Er muss es wissen.



Foto: S. Kaunzinger

Beim Neujahrsempfang der Stadt Würzburg hat OB Schuchard darauf hingewiesen, dass Würzburg bei der **kommunalen Wärmeplanung**, die ja Grundlage ist für viele unserer persönlichen Investitionsentscheidungen sein wird, bereits vor Ablauf der gesetzlichen Frist (30.06.2026) Ergebnisse präsentieren können. Wir sind gespannt, ob für die Keesburg was dabei rauskommt!